

# Worte

Autor(en): **Claudius, Matthias**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **70 (1944)**

Heft 18

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-482256>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Ganz lysli...

De Ruedi hät zum Vatter gseit:  
„Was gheisst ä das: nötral?  
Du gäll, das isch e wichtigs Wort,  
i ghöres überal!“

„Hä weischt — das ischt en Oergeli!  
Und die, wo tüend druff schpile,  
die leischtet vorewäg Verzicht  
uf schtarche eigne Wile!“

Sie sind gäg alli Händel g'impft  
und blybed samft, wänn alles schimpft!  
Müend i der Hauptsach sich beschränke  
ufs Luege, Lose und ufs Tänke!

Wänn's halt dänn glych a's Rede gaht,  
so brucheds schier en Aflikat:  
Es tärft nid z'chalt sy  
und nid z'heiss, will ebe niemert sicher weiss,  
wie's Echo tönt vo Berg und Tal — —!  
Myn Ruedi, hescht,  
das isch: nötral!“

's Frohmüetli

## Worte

Man hat darum die Sache nicht, daß man davon reden kann und redet.

Worte sind nur Worte und wo sie sogar leicht und behende dahinfahren, da sei auf deiner Hut, denn die Pferde, die den Wagen mit Gütern hinter sich herziehen, gehen langsameren Schrittes.

Matthias Claudius, 1740—1815.

## Nach der Rede Hulls

Die Lage der «Neutralen» hat sich weiterhin verschlechtert. Sie ist im wahren Sinn des Wortes höll-isch geworden.

Karagös

## Kriegs-Rezept

Härdöpfelsuppe  
Wienerschnitzel à la pomme de terre  
Kartoffelstock  
Fruchtsalat  
mit  
Berner Orangen A. K.

## Letztes Bulletin

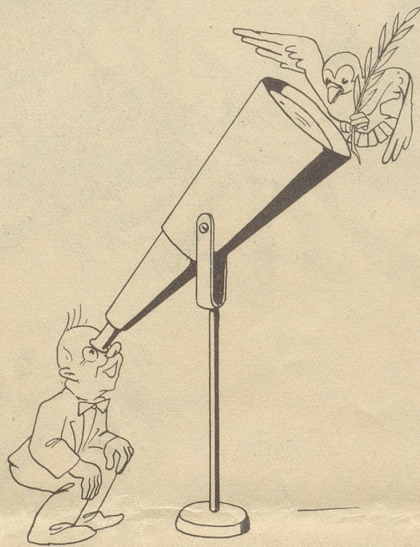
Der gesundheitliche Zustand des seit langer Zeit etwas schwächlichen «Weltmeisters im Durstflöschchen» ist durch eine durchgreifende Hopfen- und Malzkur derart besser geworden, daß der Patient seit anfangs April als völlig genesen betrachtet werden kann. Er wird mit Beginn der wärmeren Jahreszeit seine Tätigkeit voll aufnehmen.

Pizzicato

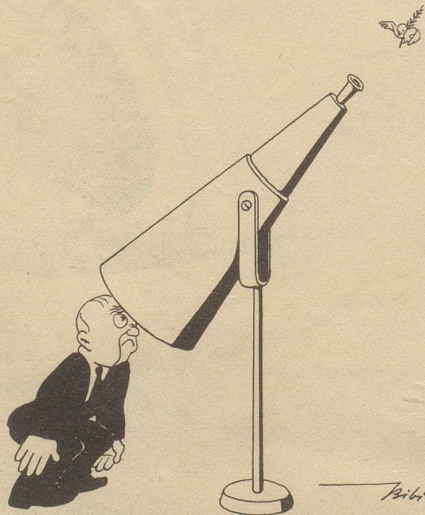
## Verheißung

Unsere Tage sind zu dunkel, um nicht eine neue Sonne zu verheissen.

Paul de Lagarde (1827—1891)



Ein Opti- ist wie Ihr schon wißt,  
Das Gegenteil von Pessi-mist.



Zwar blicken beid durchs selbe Rohr,  
Doch kommt es jedem anderscht vor.

## Ueber den Fanatismus

Der Fanatismus ist die einzige Willensstärke, zu der auch die Schwachen und Unsicheren gebracht werden können.

Friedr. Nietzsche

## Die Glosse der Woche

«Du, Vati, was heißt eigentlich neutral?» fragte mich Hansli. Während ich noch nach einer Antwort suchte, die präzise und doch für ein Kind verständlich war, antwortete Jörg: «Du Lappi, neutral heißt doch ... heißt doch ... gerecht!»

Schon wollte ich widersprechen, da fiel mir ein Bibelspruch ein, der mich schweigen ließ: Der Gerechte muß viel leiden.

AbisZ

## Kenned Sie de Unterschied

zwüsche me Barometer und em Hööchschtprais?

De Barometer shtiigt e paar Tag, dänn gheif er sicher wieder abe — — de Hööchschtprais shtiigt sit meh als vier Johre und gheif immer no nüd abe!

Göpf

## Ist das nun die wahre Neutralität?

Man schreibt dem «St. Galler Tagblatt»: «Der Verlag Franz Eher Nachf. GmbH. in München wirbt Abonnenten in der Schweiz für den «Völkischen Beobachter». Er teilt in seinem Prospekt mit, daß die Zeitung an den Kiosken «auch in neutralem Umschlag» bezogen werden kann!»

Kobold

  
Elwert's Hotel Central  
ZÜRICH  
an der Bahnhofbrücke  
Im „Central“ bist Du nie verlegen,  
Denn es ist sehr zentral gelegen.

  
**SANDEMAN**  
(REGISTERED TRADE MARK)  
Der Portwein, den man  
nie vergessen kann!  
**SANDEMAN** Berger & Co., Langnau/Bern



Mont d'Or Johannisherg

Ein herrlicher Tropfen!

Berger & Co., Weinhandlung,  
Langnau (Bern) Telefon 514